Inhalt I.

Die Gedichte sind durch * bezeichnet.

A. Anordnung nach dem Inhalt.

1. Häusliches Leben. Feste.

		Seite
*5.	Claudius, An einem Maimorgen	5
*6.	„ Abendlied eines Bauersmanns	6
*8.	„ Kartoffellied	8
*47.	Mosen, Aus der Fremde	49
*42.	Leuthold, Meines Kindes Abendgebet	45
*9.	Cornelius, Christbaum	9
*10.	„ Die Könige	9
*13.	Eichendorff, Weihnachten	11
*76.	Sutermeister, Tannenbäumchens Geschichte	79
*19.	Greif, Der Sunnwendmann	19
*26.	Hoffmann, Sonntag	27
*74.	Spyri, Morgen ist's Sonntag	77

2. Weisheit. Gottvertrauen.

*29.	Hoffmann, Wo wohnt das Glück?	28
79	Trojan, Sechse und einer	83
*83.	„ Zum Blumenpflücken	85
*78.	„ Das Kornfeld	82
*93.	Inschriften an Gerät und Haus	98
103.	Bechstein, Die arme Mutter u. d. reiche Sohn	113
120.	Grimm, Die Boten des Todes	155
153.	Stöber, Der kleine Friedensbote	238
156.	Trojan, Kleinigkeiten	246
185.	Ein Trunk Wasser	314
186.	Zweierlei Arbeit	315
187.	Was General Göben vom Betteln dachte	317
188.	Sprichwörter	325
189.	Beispielsprichwörter	323

3. Deutsche Sage und Geschichte.

Sage.

*75.	Strachwitz, Rolands Schwanenlied	78
123.	Grimm, Der tausendjährige Rosenstock zu Hildesheim	168
*71.	Simrock, Habsburgs Mauern	74
*14.	Förster, Kaiser Rudolf und der Freihart	12
173.	Kaiser Rudolf in Mainz (Rhein)	286
174.	Die tapfere Besatzung (Rhein)	287
169.	Der Korporal Spohn (Rhein)	279
170.	Die Schwanenkirche auf dem Maifelde (Rheinland)	280
171.	Die Legende von der heiligen Genoveva (Rheinland)	281